

Einrichtungen von Straßen.NRW ohne Meistereien



Wir sorgen für Mobilität.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Baustellen sollen den Verkehr möglichst wenig beeinträchtigen. Deshalb arbeiten die Straßenbauer immer öfter in der Nacht.



Rund 15.000 Tagesbaustellen im Jahr gehören zu den Aufgaben unserer Straßenwärter.



Impressum

Straßen.NRW
Zentrale Kommunikation
Wildenbruchplatz 1
D-45888 Gelsenkirchen

Tel.: +49 (0)209 3808-333
Fax: +49 (0)209 3808-549
E-Mail: kontakt@strassen.nrw.de
Web: www.strassen.nrw.de

Gelsenkirchen, im August 2007

Titelfoto: Bau der neuen Rheinbrücke bei Wesel, Sommer 2007

Wir bewegen Nordrhein-Westfalen



Mit dem Auto im Berufsverkehr, mit dem Fahrrad auf Freizeittour oder mit dem Lieferwagen unterwegs zum Kunden: Wir sind für Sie da! Für Sie planen, bauen und betreiben wir Autobahnen und Straßen in Nordrhein-Westfalen. Und wir wollen, dass Sie sicher und so störungsfrei wie möglich an Ihr Ziel kommen. Dafür setzen wir unser Fachwissen, unser betriebswirtschaftliches Know-how und unsere langjährige Erfahrung ein.

Straßenbau beginnt, wenn Bagger und Baumaschinen anrücken. Straßenbauverwaltung beginnt mit dem politischen Wunsch nach einer neuen oder leistungsfähigeren Verkehrsverbindung. Die Überprüfung der Machbarkeit, die Suche nach der optimalen Trasse, die Begleitung des gesellschaftlichen Meinungsbildungsprozesses, der Ausgleich widerstreitender Interessen und letztlich der baureife Straßenplan – das ist unser Auftrag.

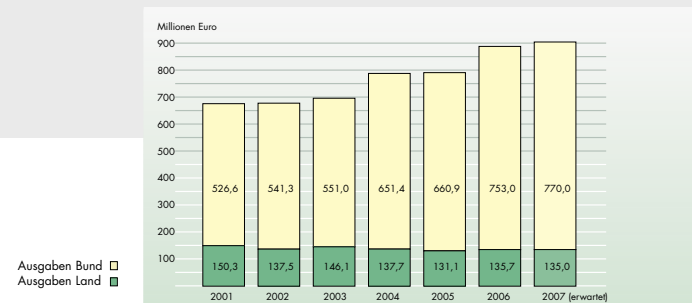
Straßen.NRW betreut ein Straßennetz von rund 20.000 Kilometern:

- 2.178 Kilometer Autobahnen
- 4.999 Kilometer Bundesstraßen
- 12.711 Kilometer Landesstraßen
- 9.729 Brückenbauwerke und 39 Tunnel
(Stand: 1.1.2007)

6.500 Beschäftigte arbeiten für Sie in:

- 1 Betriebssitz
- 2 Autobahnunterlassungen
- 8 Regionallieferungen
- 1 Planungs- und Baucenter
- 4 Fachcentern
- 84 Meistereien

Entwicklung der Straßenbaumittel in Nordrhein-Westfalen:



Ist ein neues Straßenbauprojekt geplant, setzen wir die Pläne in Aufträge an die Bauwirtschaft um. Dabei achten wir nicht nur auf gute Qualität zu günstigen Preisen, sondern auch auf kurze Bauzeiten. Denn Sie wollen Baustellen auf Ihrem Fahrweg nicht länger und öfter als nötig in Kauf nehmen.

Wenn sich der Verkehr staut, sind neben Baustellen auch Unfälle und Kapazitätsengpässe dafür verantwortlich. Im Kampf gegen den Stau setzen wir darum den Hebel an allen drei Stauursachen an: Wir investieren das Geld, das uns Bund und Land zur Verfügung stellen, da, wo Ausbau und Lückenschlüsse am Nötigsten sind. Unser Planer machen die Straßen so sicher wie möglich. 2.300 Straßenwärterinnen und Straßenwärter sorgen im Sommer wie im Winter, bei Eis und Schnee, für befahrbare Strecken.

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da!

Von links: Harald Friedrich Austmeyer, Winfried Pudenz, Ralf Pagenkopf



Hauptgeschäftsführer

Winfried Pudenz, Telefon: (0209) 3808-529

E-Mail: winfried.pudenz@strassen.nrw.de

Geschäftsführer

Harald Friedrich Austmeyer, Telefon: (0209) 3808-531

E-Mail: harald-friedrich.austmeyer@strassen.nrw.de

Ralf Pagenkopf, Telefon: (0209) 3808-281

E-Mail: ralf.pagenkopf@strassen.nrw.de

„Intelligente“ Verkehrslenkung kann den Verkehrsfluss leichter und sicherer machen. Darum messen und zählen wir die Fahrzeuge durch Induktionsschleifen in den Fahrbahndecken. Mit den Daten werden Wechselverkehrszeichen oder Zuflussregelungen an Autobahnauffahrten gesteuert. Elektronische Verkehrssteuerung kann so auf aktuelle Ereignisse reagieren und die Leistungsfähigkeit einer Straße erhöhen.

Wir wollen, dass Sie sicher und zügig Ihr Ziel erreichen und wir wissen, dass Sie uns dabei helfen können: Im Internet informieren wir Sie tagesaktuell über unsere Baustellen. Denn wenn Sie wissen, wo und wann mit Verkehrsbehinderungen im Autobahnnetz zu rechnen ist, können Sie früher als geplant losfahren, eine andere Fahrstrecke oder sogar ein anderes Verkehrsmittel nutzen. Ihre Entscheidung hilft, die Verkehrssituation auf unseren Straßen zu entspannen und Sie werden Teil der „Anti-Stau-Offensive NRW“.